

## **Regierungsratsbeschluss**

vom 25. November 2008

Nr. 2008/2072

### **Überprüfung der Rechtslage sowie der Rechts- und Verwaltungspraxis betreffend Verhütung und Ahndung sogenannter Raserunfälle; Einsetzen einer Arbeitsgruppe**

---

#### **1. Ausgangslage**

Am 8. November 2008 hat sich in Schönenwerd ein Verkehrsunfall mit tödlichem Ausgang ereignet. Derzeit ist davon auszugehen, dass massiv übersetzte Geschwindigkeit den Unfall verursacht hat. Der Tod einer unbeteiligten jungen Frau hat tiefe Betroffenheit ausgelöst.

#### **2. Erwägungen**

Eine ad- hoc eingesetzte verwaltungsinterne Arbeitsgruppe, bestehend aus Vertretern der Staatsanwaltschaft und des Departements des Innern, soll die geltenden gesetzlichen Bestimmungen auf Bundes- und Kantonsebene über die allgemeinen Massnahmen zur Verhütung und Ahndung von Verkehrsunfällen, welche auf Geschwindigkeitsexzesse zurückzuführen sind (sogenannte Raserunfälle), abklären. Dazu sollen in mehreren Handlungsfeldern (Strafjustiz, Verwaltungsrecht, Prävention und Repression) die Voraussetzungen, Anordnung und Umsetzung von Massnahmen, wie Untersuchungshaft, fürsorglicher Freiheitsentzug, Sicherstellung von Fahrzeugen, etc. überprüft werden. Ausserdem soll sie den allenfalls erforderlichen Bedarf an Gesetzes- oder Praxisänderungen aufzeigen.

Die Arbeitsgruppe hat bis Ende März 2009 Bericht und Antrag an den Regierungsrat zu verfassen.

#### **3. Beschluss**

3.1 Mit dem Auftrag, die gesetzlichen Bestimmungen über die allgemeinen Massnahmen zur Verhütung und Ahndung sogenannter Raserunfälle zu überprüfen sowie den allenfalls erforderlichen Bedarf an Gesetzes- oder Praxisänderungen aufzuzeigen wird folgende Arbeitsgruppe eingesetzt:

- Thomas Zuber, Polizeikommandant, Polizei Kanton Solothurn, Ddl (Vorsitz)
- Sabine Husi, Oberstaatsanwalt-Stellvertreterin, Staatsanwaltschaft, BJD
- Peter Gysin, Chef Führerzulassungen, Motorfahrzeugkontrolle, Ddl
- Claudia Hänzi, Verwaltungsjuristin, Amt für soziale Sicherheit, Ddl

- Yves Staub, Dienstchef Verkehrstechnik, Polizei Kanton Solothurn, DdI
- Daniela Müller, Polizei Kanton Solothurn (Protokoll)

3.2 Die Arbeitsgruppe kann weitere Personen, insbesondere aus der kantonalen Verwaltung und den Gerichten, beiziehen.

3.3 Die Arbeitsgruppe hat ihren Bericht und Antrag bis Ende März 2009 dem Regierungsrat zu unterbreiten.



Andreas Eng  
Staatschreiber

#### **Verteiler**

Polizei Kanton Solothurn (3, Arbeitsgruppenmitglieder und Amtschef)

Departemente

Staatsanwaltschaft (2, Arbeitsgruppenmitglied und Amtschef)

Amt für öffentliche Sicherheit (2, Arbeitsgruppenmitglied und Amtschef)

Amt für soziale Sicherheit (2, Arbeitsgruppenmitglied und Amtschef)

Medien (JAE)